

Stadt Freudenberg
Die Bürgermeisterin
 - Zentrale Dienste / Personal -
 Az: Abt.2.1/Fu

| | |
|-------------------------------|---|
| Zuständiges Produkt | |
| Konto / KLR | |
| Investkennzeichen | |
| Maßnahme | € |
| davon Unterlass. Instandhalt. | € |
| davon Pauschalen | € |
| HH-Ansatz | € |
| verfügt | € |
| noch verfügbar | € |

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich nichtöffentlich

| Vorlagen-Nr. | Datum |
|--------------|------------|
| 65/2016 | 14.03.2016 |

| Beratungsfolge | Termin | TOP | Abstimmungsergebnis | | | |
|----------------------------|------------|-----|---------------------|----|------|---------------|
| | | | Ein-stimmig | Ja | Nein | Enthal-tungen |
| Haupt- und Finanzausschuss | 21.04.2016 | 2. | | | | |
| Rat | 28.04.2016 | | | | | |

Betreff:

Antrag 2/16 der CDU-Fraktion vom 01.02.2016 auf Anerkennungskultur für ehrenamtliches Engagement

1. Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Besetzung einer Arbeitsgruppe, um gemeinsam mit Politik und Verwaltung ein Konzept „Anerkennungskultur für ehrenamtliches Engagement“ zu entwickeln. Die Arbeitsgruppe besteht aus je einem Mitglied der Fraktionen, der Bürgermeisterin und weiteren Vertretern der Verwaltung.

2. Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 4. Februar 2016 beantragt, einen Arbeitskreis einzurichten, um ein neues Konzept der Anerkennungskultur für ehrenamtliches Engagement in der Stadt Freudenberg zu entwickeln.

Das Ehrenamt nimmt in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert ein. In vielen Bereichen wie Feuerwehr, Sport, Kultur, Soziales oder Heimatpflege sind Bürgerinnen und Bürger in ihrer Freizeit aktiv, um Freudenberg lebenswert zu halten. Anerkennung für geleistetes und gelebtes Ehrenamt erfahren die engagierten Menschen auf unterschiedliche Art und Weise, häufig über Ehrungen in den jeweiligen Vereinen oder Dachorganisationen. Die Stadt Freudenberg gibt zentral über die Verwaltung die Ehrenamtskarte aus, steht den Engagierten bei Fragestellungen zur Seite, ist in Person der Bürgermeisterin bei Versammlungen und Ehrungen in Vereinen und Initiativen vor Ort. Zudem sieht die Ehrenordnung der Stadt Freudenberg vor, dass der Rat den Personen, die sich um das Wohl und Ansehen der Stadt Freudenberg in außergewöhnlicher Weise verdient gemacht haben, den "Ehrenring der Stadt Freudenberg" stiftet. Außerdem wird Personen, die sich um die Stadt Freudenberg besonders verdient gemacht haben sowie Bürgern, die als Ratsmitglieder mindestens 12 Jahre dem Rat angehören oder angehört haben, die "Ehrenplakette der Stadt Freudenberg" verliehen.

Das Ehrenamt gewinnt weiter an Bedeutung. Somit ist eine Ausweitung der Anerkennungskultur von zentraler Stelle aus zu begrüßen. Die Arbeitsgruppe wird sich der Aufgabe annehmen, weitere Ideen zu entwickeln, um das Engagement der ehrenamtlich Aktiven in besonderer Weise und umfänglicher als bisher zu würdigen. Weiterhin werden Bedürfnisse und Unterstützungsbedarf der Ehrenamtlichen abgefragt. Zudem wird die Arbeitsgruppe Vorschläge für die Überarbeitung der Ehrenordnung der Stadt Freudenberg unterbreiten.

(Reschke)